

# Kein Zufall, sondern logisch

«gib»Zürich-Absolventen sind Opinion-Leader

## WEITERBILDUNG

Die Verbindung einer solidem Berufs-Grundausbildung mit einem späteren berufsbegleitenden Qualifizierungs-Studium (und entsprechend zertifiziertem Abschluss) generiert Führungskräfte, die fest auf dem Boden der Realität stehen und zugleich den Über- und Weitblick haben. Es sind eben jene Führungskräfte, auf die man in den KMU-Betrieben der Printmedienindustrie schlichtweg nicht verzichten kann.

Um so perspektivenreicher kann der Entschluss sein, jetzt – und nicht erst «irgendwann, irgendwie» – auch mit einem solchen viersemestrigen Studium zu beginnen. Denn es legt die Grundlage für das, was man gemeinhin als «Karriere» bezeichnet. Die Schritte von ausführenden zu leitenden Arbeiten, und vom Management durchaus auch weiter in die Selbstständigkeit.

Das kommt nicht von ungefähr. Zwar werden die Formalien des Studiums und der Prüfung (Eidgenössischer Fachausweis) vom Bund und paritätischen Kommissionen festgelegt – auch die Prüfungskommission ist streng neutral – doch die Inhalte der Unterrichtsstunden sind nicht allein auf die Bewältigung eines vorgeschriebenen Stoff- und Lehrplanes festgelegt.

Erfahrene Dozenten, allesamt selbst in der Praxis tätig oder mit einem fundierten, anerkanntes Erfahrungsschatz und engem Bezug zur aktuellen Entwicklung, vermitteln Wissen, das zum Mit- und Weiterdenken anregt. Ein Wissen, das solide genug ist, später im Job darauf aufzubauen und es als Basis weiterer Qualifizierungen zu benutzen.

## Gesuchte Absolventen

Tatsache ist außerdem, dass die Absolventen der «gib»Zürich so gut wie ohne Ausnahme nach bestandener Prüfung angestrebte verantwortungsvolle beziehungsweise Führungs-Positionen erreichen konnten. Sie sind zu einem grossen Teil auch in der Ausbildung, in Verbänden oder bei Kommissionen aktiv und man trifft sie in großer Zahl bei Kongressen sowie Qualifizierungs-Anlässen.

Ein Blick in die Stellenanzeigen der grafischen Industrie spricht ebenfalls Bände: sobald es um Positionen des Kaders geht, wird man nicht selten explizit die Frage nach einem «gib»Zürich-Abschluss finden. Viele Unternehmer und Führungskräfte haben ja eben selbst dieses Studium samt Zertifikat (EFA) durchlaufen und in Händen: also wissen sie auch, wie wertvoll diese Ausbildung ist und wie sinnvoll es ist, solche Absolventen in ihre Teams aufzunehmen.

Große Bandbreite beruflicher Möglichkeiten

## Große Bandbreite beruflicher Möglichkeiten

Von erstaunlicher Vielfalt ist die Bandbreite der beruflichen Möglichkeiten, die sich nach dem Studium

## WICHTIGE TERMINE

### Nächste Lehrgänge und Veranstaltungen

#### BP Druckkauffrau/-mann mit eidg. Fachausweis

Lehrgang DK80;

**Oktober 2010 in Zürich**

(noch wenige Plätze)

Lehrgang DK81;

**Januar 2011 in Zürich**

#### DK Informationsabende

**Donnerstag, 8. April 2010,**  
18.00 Uhr in Luzern

**Donnerstag, 27. Mai 2010,**  
18.00 Uhr in St. Gallen

**Donnerstag, 17. April 2010,**  
18.00 Uhr in Luzern

#### HFP Publikationsmanager/in ED

Lehrgang PM01;

**Beginn Februar/März 2011**

#### PM Informationsabende

**Donnerstag, 18. März 2010,**  
18.00 Uhr in Luzern

**Donnerstag, 22. April 2010,**  
18.00 Uhr in Bern

**Donnerstag, 20. Mai 2010,**  
18.00 Uhr in Zürich

#### Details, Informationen, Anmeldung

+41 44 380 53 00

www.gib.ch



## Kommen Ihnen die Gesichter bekannt vor? Richtig.

Roger Looser haben Sie auf Seite 24 im Beitrag «Druckkunst technisch geadelt» als technischen Leiter und Kundenberater bei der Kasimir Meyer AG kennen gelernt. Er ist übrigens Absolvent der «gib»Zürich.

Und Guy Flüeli, Ugra, St. Gallen, der Autor des Beitrags «Mit PSO zu höherer Kundenzufriedenheit» ist Dozent an der «gib»Zürich. Sein Schwerpunkt ist das Thema «PSO-Zertifizierung».



bietet und ergibt. Ob nahe in beziehungsweise bei der eigentlichen Produktion, technisch orientierte Tätigkeiten oder im Organisations- und Verwaltungsbereich, in Sales und Marketing, vor allem aber auch als Berater, Experte, Promotor in der Zulieferindustrie – in Bereichen wie Papier, Material, Maschinen, Workflow und so weiter – ob im Projektmanagement, verbunden mit IT und neuen Medien, oder auch als Ausbilder und Lehrer – immer war die Grundlage einer individuellen leistungsorientierten beruflichen Entwicklung das berufsbegleitende Studium der «gib»Zürich.

Ja, das werden alle Absolventen bestätigen: es sind zwei «harte Jahre», in denen das Lernen Vorrang vor

Freizeit und «easy-going» hat. Aber es sind auch Jahre und Aufwendungen, die sich lohnen. Und nicht jedem fällt es leicht, vor allem in einem etwas fortgeschrittenen Alter, noch einmal die «Schulbank zu drücken».

#### Studium mit Workshop-Charakter

Aber eben: genau das ist es ja nicht, was das Studium ausmacht. Der Unterricht hat überwiegend mehr Workshop-Charakter. Die Phasen des reinen Fakten-Lernens wechseln sich mit intensiven Seminar-Wochen oder zu Hause zu fertigenden eigenen Ausarbeitungen ab. Der Austausch unter den Studierenden einer

Klasse beziehungsweise der Kontakt zu «Ehemaligen» erleichtert es ebenfalls, manche Hürde zu meistern. Nicht selten entschlossen sich selbstbewusste, aufgestellte Berufleute noch in einem Alter zu diesem Studium, in dem andere vielleicht schon einmal erste scheue Gedanken an das am Horizont in Sicht kommende «Nichtstun» hegen.

Nein, wer den Mut hat, die Herausforderungen der heutigen Zeit anzunehmen und auf seine Art und Weise zu beantworten, der ist zu jedem Lebensalter in den Reihen der «gib» Zürich-Studenten gerne gesehen. Man hat also seine Fähigkeiten mit dem Abschluss und dem Zertifikat unter Beweis gestellt. Und diese Erfahrungen zählen in der Branche,



diese gestandenen und ausgewiesenen Experten-Statements sind von Bedeutung, Wichtigkeit und gutem Ruf. Daher sind sie gefragt und gehört.

## Wohnung mit Ausblick...



Es gibt Dinge im Leben, die dürfen einfach nicht sein. Und beim Drucken erst recht nicht. Das geht; einfach und sicher. Durch eine Mitgliedschaft bei PDFX-ready, dem Club für pannenfreie Druckproduktion.

## PDFX-ready

Produktionssicherheit und mehr Effizienz durch den ISO-Standard PDF/X .

- **Rezepte** zum Erstellen von PDF/X aus allen gängigen Publishing-Programmen
- **Prüfprofile** für Adobe Acrobat, Enfocus PitStop und Asura, mit denen fehlerhafte Daten keine Chance haben
- **Zertifizierung** des Know-hows nach bestandenem Test
- **Testform** zur Zertifizierung des Workflows von Dienstleistern der grafischen Industrie
- **www.pannenfrei.ch**: Verzeichnis von zertifizierten Dienstleistern

Jeder kann Mitglied werden und sich zertifizieren lassen!

Infos und Anmeldung unter [www.pdfx-ready.ch](http://www.pdfx-ready.ch)

**PDFX-ready**

